

# Fachschaftsrat Mathematik

## Protokoll zur FSR-Sitzung am 2022-05-25

Sitzungsleitung: Hannah Speer, Protokollführung: Anna Kugelmann

<b>Tagesordnung</b>		<b>5 Plakate Willersbau</b> . . . . .	<b>3</b>
<b>1 Begrüßung und Formalia</b> . . . . .	<b>1</b>	<b>6 Positionspapier</b> . . . . .	<b>4</b>
<b>2 E-Mail</b> . . . . .	<b>1</b>	<b>7 neue Finanzanträge</b> . . . . .	<b>4</b>
<b>3 Berichte</b> . . . . .	<b>2</b>	7.1 Profstammtisch . . . . .	4
3.1 FakRa . . . . .	2	7.2 DFM . . . . .	4
3.2 Fakultätswanderung . . . . .	2	<b>8 Angelegenheiten des Wahrheitsmi-</b>	
3.3 Uni-Tag . . . . .	2	<b>nisteriums</b> . . . . .	<b>4</b>
3.4 StuRa . . . . .	2	<b>9 Sonstige</b> . . . . .	<b>4</b>
3.5 Spieleabende . . . . .	2	9.1 alte Leute aus Mail . . . . .	4
3.6 Umzug . . . . .	3	9.2 KoMa . . . . .	4
<b>4 Veranstaltungen</b> . . . . .	<b>3</b>	<b>A Anhang: Kalkulation 1: Profstamm-</b>	
4.1 Spieleabend . . . . .	3	<b>tisch</b> . . . . .	<b>6</b>
4.2 Prof-Stammtisch . . . . .	3	<b>B Anhang: Kalkulation 2: DFM</b> . . . . .	<b>7</b>
4.3 Semester-Ende-Party . . . . .	3	<b>C Anhang: Positionspapier</b> . . . . .	<b>7</b>
4.4 ESE . . . . .	3		
4.5 Grillen Nachhaltigkeitswoche . . . . .	3		
4.6 lange Nacht der Wissenschaft 8.7.	3		

### 1. Begrüßung und Formalia

**Anwesende FSR-Mitglieder:** Hannah Speer, Lisa Iden, Lea Kreuzheide (bis TOP 5, Stefan Förster (ab TOP 2), Fabian Schwarz, Anna Kugelmann

**Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:** Robin Fränzel

**Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:** Linus Röber

**Ruhende Mandate:** Oskar Schmidt

**Gäste:** Margarete Ketelsen (bis TOP 3), Oskar Klempt

Die Beschlussfähigkeit wird mit 6 von 8 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2022-05-11 wird ohne Gegenrede bestätigt.

### 2. E-Mail

Alle Mails wurden bereits bearbeitet.

### 3. Berichte

#### 15 3.1. FakRa

Margarete Ketelsen berichtet von der Sitzung des FakRa. Über unsere Vorschläge zum Lehrpreis 2020 wurde im Fakultätsrat abgestimmt und alle Vorschläge wurden angenommen. Im Lehramtsstudiengang stehen wesentliche Änderungen ab 2023 bevor. Dafür wurden kleine formale Dinge beschlossen. Außerdem gab es Diskussion über die Modulbeschreibungen insbesondere zu  
20 folgenden Punkten: modulbegleitende Aufgaben, mündliche Gruppenprüfung vs. Einzelprüfung, Prüfungsform in den Vertiefungsvorlesungen (zusammen mit 3. Jahr Bachelor). Weiterhin wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die den Übergang zwischen den Studienordnungen prüfen soll. Im Zuge des Evaluationsbericht des Bachelor Mathematik haben die StuGaKos die wesentlichen Probleme vorgestellt. Die Arbeitsbelastung der Studierenden ist im ersten Jahr besonders hoch weshalb  
25 viele ihr Studium abbrechen. Es wurden einige Lösungsansätze vorgestellt, wie Beratungen, Vorbereitungen, Helpdesks, Motivationsangebote (spätere Berufsfelder) und weniger Hausaufgaben. Diese Ideen soll ein Arbeitskreis weiter bearbeiten und gegebenenfalls umsetzen. Der Master Mathematik, soll nun englischsprachig werden, dies wird bald so von der Studienkommission bearbeitet. Weiterhin gab es die Idee die angewandten Master (Wirtschaftsmathe und Technomathe)  
30 durch die freiwillige Ersetzung einer Veranstaltung durch ein Praktikum praktischer zu gestalten. Anschließend wurden einige Ideen für die überschüssigen Gelder der Fakultät besprochen. Es soll Stipendien für Masterstudierende aus Afrika geben und der online-Brückenkurs weiter ausgebaut werden. Dennoch sind weitere Ideen erwünscht, sie können direkt ans Dekanat geleitet werden.

#### 3.2. Fakultätswanderung

35 Margarete Ketelsen berichtet, dass viele aus dem Mittelbau und eher wenige Professor:innen und Studierende beim Wandern waren. Es war trotzdem nett.

#### 3.3. Uni-Tag

Fabian berichtet, dass im HSZ mehr Studieninteressierte als erwartet an unseren Stand kamen. Dabei halfen unter anderem die Kekse und die Tafelfolie. Margarete Ketelsen berichtet, dass Frau  
40 Gierig sehr positiv über den Uni Tag gesprochen hat. In der Mathe-Lounge sind die vorbereiteten Poster leider untergegangen, was in Anbetracht des Aufwands sehr schade ist. Der kostenlose Kaffee, die Vorträge und die Lieder von DorFuchs haben bestimmt viele Leute angelockt. Alles in allem haben wir einen guten und familiären Eindruck gemacht.

#### 3.4. StuRa

45 Lisa berichtet, dass der StuRa wieder in Präsenz tagen möchte. Das Referat Kultur möchte eine Exkursion für den 18.6. organisieren und dort über eine spezielle Epoche informieren. Dazu findet am 10.6. eine Auftaktveranstaltung statt. Weiterhin soll der Bereich vor der alten Mensa langfristig gesperrt werden, um ihn als Alternative für die HSZ-Wiese zu nutzen. Außerdem soll die Anonymisierung von Prüfungsleistungen wieder ins Auge gefasst werden.

#### 50 3.5. Spieleabende

Fabian berichtet, dass beim ersten Mal mehr Leute da waren, als beim zweiten Mal. Insgesamt liefen die Spieleabende aber sehr gut. In Zukunft wollen wir mehr Werbung machen.

### 3.6. Umzug

55 Anna berichtet, dass der Umzug des FSR-Lagers reibungslos funktioniert hat und sehr schnell beendet war. Oskar Klempt vermisst jetzt schon das rote Sofa.

## 4. Veranstaltungen

### 4.1. Spieleabend

60 Der WIL Schlüssel ist bei Oskar Klempt und Fabian erklärt sich für die Organisation des nächsten Spieleabends am 2.6. bereit. Die Idee den Spieleabend in die HäMa zu verlegen, wird abgelehnt. Zum Einen müssten dazu alle Spiele dorthin transportiert werden und stets ein Bardienst bereit sein. Der Aufwand scheint uns zu groß

### 4.2. Prof-Stammtisch

Wir stellen fest, dass für die Organisation bereits alles getan ist, es soll noch Werbung gemacht werden.

### 65 4.3. Semester-Ende-Party

Der vorgeschlagene Termin wurde vom Traumtänzer bestätigt. Lisa kümmert sich um die weitere Organisation.

### 4.4. ESE

70 Lisa meint, dass der TOP zur nächsten Woche vorbereitet werden sollte. Wir nehmen uns vor Ideen zu sammeln.

### 4.5. Grillen Nachhaltigkeitswoche

Hannah möchte sich um die Organisation kümmern und in der Gruppe nachfragen, ob jemand Grillen könnte.

### 4.6. lange Nacht der Wissenschaft 8.7.

75 Wir wurden vom Dekanat gefragt, ob wir für die lange Nacht der Wissenschaft Grillen könnten. Lisa meint, dass das für die Reste bestimmt gut ist. Nächste Woche behandeln wir das Thema in einem eigenen TOP.

## 5. Plakate Willersbau

80 Fabian schlägt vor Plakate für Veranstaltungen auszuhängen, um mehr Leute zu erreichen. Dafür können die Werbeständer auf der Treppe im A-Bau genutzt werden. Fabian möchte sich außerdem um Ausschilderung des FSR kümmern. Lisa empfiehlt einen QR-Code zu unserer Website darauf zu drucken.

## 6. Positionspapier

Wir wurden um die Unterstützung eines Positionspapiers (siehe Anhang C) gebeten, welches eine  
85 bessere Zugänglichkeit der Lehrangebote für Studierende fordert. Lisa spricht formale Gegenrede  
aus, woraufhin wir abstimmen. 5 von 5 Personen stimmen für die Unterstützung. Anna wird dieses  
Ergebnis weiterleiten.

## 7. neue Finanzanträge

### 7.1. Profstammtisch

#### Finanzantrag

H22-11

**Antragsteller** Lisa

**Antragstext** Der FSR möge beschließen, für den Prof-Stammtisch einen Finanzrahmen in Höhe  
von **15 Euro** entsprechend der angehängten Kalkulation in Tabelle 1 zur Verfügung zu  
stellen.

**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

### 7.2. DFM

#### Finanzantrag

H22-12

**Antragsteller** Oskar Klempt

**Antragstext** Der FSR möge beschließen, für die Teilnahme an der Deutschen Fußballmeister-  
schaft der Mathematik einen Finanzrahmen in Höhe von **300 Euro** entsprechend der  
angehängten Kalkulation in Tabelle 2 zur Verfügung zu stellen.

**Ergebnis** Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Da die DFM ein einmaliges Ereignis ist und keine ähnliche Alternativen existieren, lassen sich  
keine Angebote einholen und miteinander vergleichen.

## 8. Angelegenheiten des Wahrheitsministeriums

Lisa möchte die Studierenden darauf aufmerksam machen, dass kein 9 Euro Ticket nötig ist. Hannah  
95 wird dafür die Story des StuRa reposten. Oskar Klempt ist alt und möchte das auf Facebook teilen.

## 9. Sonstige

### 9.1. alte Leute aus Mail

Fabian kümmert sich um Aktualisierung der Mail-Adressen.

### 9.2. KoMa

100 Max Marx geht zu KoMa am Wochenende.

Hannah Speer schließt die Sitzung um 17:49 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2022-06-01 bestätigt.

**Sitzungsleitung**

Dresden, den

105

.....  
Hannah Speer

**Protokollführung**

Dresden, den

.....  
Anna Kugelmann

**A. Anhang: Kalkulation 1: Profstammtisch**

---

<b>Geplante Ausgaben</b>	
Snacks	10.00€
Werbemittel	5.00€
<hr/>	
$\Sigma$ Ausgaben	15.00€
<hr/>	
<b>Geplante Einnahmen</b>	
FSR	15.00€
<hr/>	
$\Sigma$ Einnahmen	15.00€

---

Tabelle 1: Kalkulation Profstammtisch

**B. Anhang: Kalkulation 2: DFM**

<b>Geplante Ausgaben</b>		
Teilnahmegebühr	10 x 30€	300.00€
$\Sigma$ Ausgaben		300.00€
<b>Geplante Einnahmen</b>		
FSR		300.00€
$\Sigma$ Einnahmen		300.00€

Tabelle 2: Kalkulation DFM

**C. Anhang: Positionspapier**



---

**Studierendenrat**

---

TU Dresden, Studierendenrat, 01062 Dresden

Technische Universität Dresden  
Rektorat  
01062 Dresden

**Martin Unger**  
Geschäftsführer Lehre und Studium

Bearbeiter\_in: Martin Unger  
Geschäftsführer Lehre und Studium  
Telefon: 0351 463-32042  
Fax: 0351 463-33949  
E-Mail: gf.lust@stura.tu-dresden.de

Dresden, 20. Mai 2022

**Positionspapier zur hybriden Lehre**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Studierende befinden sich in verschiedenen Lern- und Lebenssituationen. Vielfältige Gründe können die Teilnahme an konventionellen Lehrveranstaltungen verhindern. Einige Beispiele sind die Familiensituation, Erwerbstätigkeit zur Studienfinanzierung, Überschneidungen von Lehrveranstaltungen und Gremientätigkeit. Wir sehen die TU Dresden in der Verantwortung, im Sinne einer exzellenten Lehre auf die Bedürfnisse der Studierenden einzugehen und einen barrierefreien Wissenserwerb unabhängig von äußeren Lebensumständen zu ermöglichen.

Die Präsenzlehre ist unserer Meinung nach eine effiziente und bewährte Methode zur Wissensvermittlung und sollte daher auch die wichtigste Form der Lehre bleiben. Allerdings müssen auch die Erfahrungen mit digitaler Lehre während der Coronapandemie evaluiert und weitergedacht werden. Reine Online-Veranstaltungen, wie sie teils noch angeboten werden, sind nicht ausgereift. Oft genügt die Zeit zwischen einer Online- und einer Präsenzveranstaltung nicht, um die Universität zu erreichen. Vor Ort finden sich keine ausreichenden Lernräume, um dort an Online-Veranstaltungen teilzunehmen.

Eine Live-Übertragung von Lehrveranstaltungen ermöglicht dagegen Flexibilität in Bezug auf den Arbeitsort. Terminliche Probleme können so allerdings nicht hinreichend gelöst werden. Zielführender sind asynchrone Lehrangebote. Sie ermöglichen ein Höchstmaß an Barrierefreiheit und sind daher das aus unserer Sicht erstrebenswerte Format.

**Wir fordern, dass alle Vorlesenden verpflichtet werden, neben ihrer Lehre in Präsenz Videoaufzeichnungen, vertonte Folien oder vergleichbar hochwertig ausgearbeitete Lehrmittel zur Verfügung zu stellen.** Diese Forderung bezieht sich in erster Linie auf Vorlesungen und ähnliche Lehrveranstaltungen, bei denen eine Aufzeichnung unkompliziert möglich ist.

